

Pressespiegel Dresden Nazifrei, 03.-04.12.2014

ADDN: PEGIDA-Demonstration gestoppt:

<https://www.addn.me/nazis/pegida-demonstration-gestoppt/>

PEGIDA-Demonstranten im Zug verprügelt

<https://mopo24.de/nachrichten/pegida-teilnehmer-im-zug-verpuegelt-2784>

Dresden - **Sechs Teilnehmer der PEGIDA-Demo wurden am Montag auf ihrer Heimreise im Zug nach Leipzig von einer Gruppe der URA (Undogmatische Radikale Antifa Dresden) geschlagen und beleidigt.**

Mitglieder mischten sich mit Homo-Plakat unter die Demonstranten | „Die Partei“ verarscht PEGIDA*

<http://www.bild.de/regional/dresden/new-york-times/korrespondentin-in-dresden-38810524.bild.html>

Dresden – **Der Punktsieg für den kreativsten Protest gegen die PEGIDA-Demo am Montagabend geht ganz klar an die Komiker des Dresdner Kreisverbandes von „Die Partei“.**

Das wilde Leben des Pegida-Häuptlings

<http://www.freiepresse.de/NACHRICHTEN/TOP-THEMA/Das-wilde-Leben-des-Pegida-Haeuptlings-artikel9052857.php>

Das Anti-Islam-Bündnis verfällt in seiner Zuwanderungskritik zunehmend auf rechtsextreme Klischees. Und der Anführer verliert das gutbürgerliche Image.

Facebook sperrt Pegida-Seite - aber nur zeitweise

<http://www.sz-online.de/nachrichten/facebook-sperrt-pegida-seite-aber-nur-zeitweise--2987623.html>

Dresden. Kurz vor Erreichen der 30.000-Fans-Marke ist am Donnerstagvormittag die Seite der selbsternannten „Patriotischen Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes“ bei Facebook nicht mehr aufzufinden. Wie [Radio Dresden](#) berichtete, wurde die Seite nach Auskunft eines Pegida-Sprechers durch Facebook gesperrt. Allerdings nicht dauerhaft: Am frühen Nachmittag war die Seite dann wieder erreichbar.

In rechter Zeitung | AfD-Chefin verteidigt Demo mit Rechtsextremen

<http://www.bild.de/politik/inland/alternative-fuer-deutschland/in-interview-afd-chefin-verteidigt-demo-mit-rechtsextremen-38825576.bild.html>

Worum geht es den sogenannten "Pegida" wirklich?

<http://www.mdr.de/mdr-info/pegida-kommentar100.html>

Droht uns wirklich eine Islamisierung des Abendlandes? Eine stetig wachsende Anzahl von Menschen scheint diese Befürchtung zu hegen, denn in Dresden sind stattliche 7.500 Menschen auf die Straße gegangen, um dagegen zu demonstrieren. Was in Sachsen begann, wird inzwischen andernorts kopiert: Ebenfalls am Montag in Kassel und ab kommende Woche auch in Düsseldorf. Doch was sind die Motive von Veranstaltern und Teilnehmern?

Pegida entlarvt sich zunehmend selbst

<http://www.mdr.de/sachsen/dresden/pegida-kritik102.html>

Mit diesem ersten Adventsmontag dürfte die Dresdner Pegida-Bewegung endgültig ihre Unschuld verloren haben. Die seit dem 20. Oktober jeden Montag demonstrierende Initiative "Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes" verzeichnete bislang stetig wachsende Resonanz. Nun stößt sie nicht nur erstmals auf wirksamen Widerstand, sondern entlarvt und demontiert sich auch zunehmend selbst.

"Pegida": Das steckt hinter dem Protestbündnis

<http://www.tz.de/politik/pegida-steckt-hinter-protestbueundnis-dresden-gegen-vermeintliche-islamisierung-4503711.html>

Dresden - "Pegida" ist ein Protestbündnis gegen die vermeintliche Islamisierung Deutschlands. Seine Anhänger berufen sich auf das christliche Menschenbild. Damit sind Kirchenvertreter nicht einverstanden.

Dresden: Pegida gestoppt - Organisator demaskiert

<http://www.netz-gegen-nazis.de/artikel/dresden-pegida-gestoppt-organisator-demaskiert-9864>

Die "Spaziergänge" der "Patriotischen Europäer gegen Islamisierung des Abendlandes" wachsen weiter, wenn auch langsamer. Am 01.12.2014 waren es laut Polizeiangaben rund 7.500 Teilnehmer_innen. Allerdings gelang es erstmals auch, den Marsch mit Gegenprotesten zu stoppen und damit klar zu machen: Die rufen nur so oft "Wir sind das Volk", bis ihnen die demokratische Zivilgesellschaft vor Augen führt, dass sie eben doch nur eine möglicherweise verängstigte, aber für den sozialen Frieden gefährliche Minderheit sind. Interessant sind auch Details, die die Sächsische Zeitung über Initiator Lutz Bachmann herausgefunden hat.

Gegendemonstranten stoppen Pegida in Dresden

<http://www.dresden-fernsehen.de/Aktuelles/Artikel/1370478/Gegendemonstranten-stoppen-Pegida-in-Dresden/>

Etwa 7500 Menschen schlossen sich am Montag dem Aufzug der „Pegida“ an. Rund 1200 Personen protestierten gegen den Aufzug. Mehr im Video bei DF-Online. +++

Pegida-Demonstration in Dresden: Der Zug der Zornigen

<http://www.fr-online.de/pegida/pegida-demonstration-in-dresden-der-zug-der-zornigen,29337826,29217814.html>

In Dresden wächst eine neue Bewegung aus Nazis und Wutbürgern. Es ist eine neue Erscheinung, schwer zu greifen, schwer zu begreifen, eine Bewegung, gespeist aus Angst vor Fremden, vor allem aber gespeist aus tiefster Verachtung und blankem Hass auf die Politik.

PEGIDA-Demonstranten gehen in Dresden gegen Islamismus auf die Straße

<http://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-44637.html>

Sächsische Integrationsministerin Köpping zur PEGIDA-Bewegung

<http://www.mdr.de/mdr-info/integrationsministerin-koeping100.html>

Anfang der Woche sind in Dresden 7.500 Menschen auf die Straße gegangen. Organisiert von einem Bündnis namens PEGIDA - Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes. Die Bewegung, die im Oktober mit nur wenigen hundert Menschen begann, ist schnell angewachsen. Inzwischen gibt es ähnliche Aktionen in anderen Bundesländern. Wie aber geht die Politik damit um? MDR INFO hat darüber mit der sächsischen Integrationsministerin Petra Köpping gesprochen.

Pegida-Märsche gefährden Dresdens Ansehen

<http://www.sz-online.de/nachrichten/pegida-maersche-gefaehrden-dresdens-ansehen-2987475.html>

Auch internationale Medien berichten über das Anti-Asyl-Bündnis. Experten warnen davor, ihm das Feld zu überlassen.

Das Abendland ist sicher – Dresdner Diskussionsrunde muss auf Pegida-Beteiligung verzichten

<http://www.dnn-online.de/dresden/web/dresden-nachrichten/detail/-/specific/Das-Abendland-ist-sicher-Dresdner-Diskussionsrunde-muss-auf-Pegida-Beteiligung-verzichten-2422818855>

Dresden. Das Abendland ist nicht in Gefahr: Das ist das eindeutige Fazit einer Diskussionsrunde der Landeszentrale für politische Bildung am Mittwochabend in Dresden.

Dresdner Bürger planen Sternmarsch gegen Pegida

<http://www.sz-online.de/nachrichten/dresdner-buerger-planen-sternmarsch-gegen-pegida-2986522.html>

Dresden. Seit Beginn der Pegida-Demonstrationen ist am kommenden Montag erstmals mit einer breiten zivilgesellschaftlichen Gegendemonstration in Dresden zu rechnen. Kirchen, Parteien, Ausländer-Verbände, die TU Dresden und Kulturschaffende rufen dazu auf, für ein weltoffenes Dresden auf die Straße zu gehen.

Die Antwort auf Pegida

<http://www.sz-online.de/nachrichten/die-antwort-auf-pegida-2987621.html>

Mit einem Sternlauf wollen Vertreter aus Kirchen, Politik und Gewerkschaft für ein weltoffenes Dresden demonstrieren. Man rechnet mit 2 000 oder mehr Teilnehmern am kommenden Montag.

Rektorat, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Studierende gemeinsam für weltoffenes Dresden

http://tu-dresden.de/aktuelles/newsarchiv/2014/12/sternlauf_pegida/newsarticle_view?set_language=de

Die Technische Universität Dresden stellt sich geschlossen gegen intolerantes Gedankengut. Anlässlich der fremdenfeindlichen PEGIDA-Aktivitäten ruft die Technische Universität Dresden geschlossen zum Sternlauf am 08.12.2014 unter dem Motto „Dresden für alle“ auf.

„Dresden für alle“ plant Protestaktionen gegen Pegida – Sternmarsch am Montag geplant

<http://www.dnn-online.de/dresden/web/dresden-nachrichten/detail/-/specific/Dresden-fuer-alle-plant-Prottestaktionen-gegen-Pegida-Sternmarsch-am-Montag-geplant-278696177>

Dresden. Unter dem Motto „Dresden für alle“ soll der Protest der Dresdner gegen die Pegida-Demos größer werden. Nachdem am 1. Dezember bis zu 1500 Gegendemonstranten mit einer Sitzblockade erstmals verhindert hatten, dass die sogenannten „Patriotischen Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes“ den Ort ihrer Abschlusskundgebung erreichen, sollen kommende Woche noch mehr Menschen auf die Straßen kommen.

„Dresden für alle“ will Pegida am Montagabend einen „Sternlauf“ entgegenstellen

<http://www.dnn-online.de/dresden/web/dresden-nachrichten/detail/-/specific/Dresden-fuer-alle-will-Pegida-am-Montagabend-einen-Sternlauf-entgegenstellen-2305980774>

Dresden. Mit einem großen „Sternlauf“ will das Bündnis „Dresden für alle“ am Montagabend der Pegida-Demo ein starkes Zeichen entgegensetzen. Statt wie [Pegida](#) vor allem „gegen“ etwas zu sein, soll ein Zeichen für Toleranz, Gastfreundschaft und Integration gesetzt werden, sagte Christian

Behr, Superintendent der evangelischen Landeskirche, am Donnerstag.

Protest gegen Pegida wächst

<http://www.mdr.de/sachsen/dresden/dresden-gegen-pegida100.html>

Seit Wochen wächst die Zahl von Menschen, die in Dresden mit der Initiative Pegida gegen eine angebliche Islamisierung des Abendlandes und für eine Verschärfung des Asylrechts demonstrieren. Die sächsische Landeshauptstadt fürchtet nun um ihren internationalen Ruf und will Schaden abwenden. Ein Bündnis aus Politik, Gläubigen und Bürgern will heute Abend gegen Pegida auf die Straße gehen. Unterdessen ziehen sich die Islamkritiker zurück und halten lediglich eine Kundgebung ab.

Breites Bündnis will gegen Pegida auf die Straße gehen

<http://www.welt.de/regionales/sachsen/article135014262/Breites-Buendnis-will-gegen-Pegida-auf-die-Strasse-gehen.html>

Dresden - Unter dem Motto «Dresden für alle» will ein breites Bündnis aus Glaubensgemeinschaften, Parteien und Vereinen gegen die wöchentlichen Pegida-Demonstrationen in der sächsischen Landeshauptstadt auf die Straße gehen. Für kommenden Montag haben unter anderem die christlichen Kirchen, das Islamische Zentrum, die Jüdische Gemeinde, der Ausländerrat, das Bündnis Dresden Nazifrei und die Technische Universität zu einem Sternlauf gegen Intoleranz und für eine weltoffene Stadt aufgerufen. Sechs Demonstrationzüge sollen sich vor dem Rathaus zu einer Kundgebung vereinen.

OB Orosz unterstützt Mega-Demo gegen PEGIDA

<https://mopo24.de/nachrichten/orosz-unterstuetzt-mega-demo-gegen-pegida-2811>

Dresden - OB Orosz: „Dresden für Alle“. Am kommenden Montag will sich ein breites Bündnis den Islamismus-Kritikern von PEGIDA gegenüberstellen. Ein Sternmarsch mit sechs Startpunkten und Ziel Innenstadt ist geplant.